

Protokollauszug

aus der
46. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Inklusion
vom 15.01.2019

öffentlich

Top 4 Vorstellung der Suchtpräventionsfachstelle des Chill out e.V. für Kinder und Jugendliche

Frau Tietz (Chill out e.V.) stellt anhand einer Präsentation die Fachstelle für Konsumkompetenz vor und geht auf die Bereiche/Einrichtungen ein, in denen Präventionsarbeit geleistet wird, aber auch Beratungen und Fortbildungen durchgeführt werden.

Anschließend stellt sie die Netzwerkpartner vor und geht dann auf die erreichten Dialoggruppen ein sowie auf die Umsetzungebene und Inhalte der Maßnahmen.

Auf Nachfrage informiert sie über die Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Potsdam und betont dabei, dass Chill out e.V. bei Fallkonferenzen nicht einbezogen ist, da die Tätigkeit vorwiegend im Bereich der Prävention erfolgt. Im Rahmen des Kinderschutzes erfolgt eine Zusammenarbeit mit dem Jugendamt.

Frau Tietz gibt einen Überblick über die erbrachten Fachleistungsstunden und stellt zusammenfassend fest, dass das Beratungsangebot gut durch Jugendliche, Angehörige und Multiplikator/-innen angenommen wird. Abschließend stellt sie den neuen Flyer vor, der auch in leichter Sprache herausgegeben wird. Sie verweist auf die gute Zusammenarbeit mit Frau Hayn, die als Koordinatorin für Suchtprävention im Fachbereich Soziales und Gesundheit tätig ist, sowie mit anderen Trägern. Die Zusammenarbeit mit Schulen wird weiter ausgebaut.

Abschließend macht Frau Tietz darauf aufmerksam, dass die Ausschreibungsbedingungen für kleine Träger schwer sind. Die Leistungsentgeltfinanzierung bedeutet einen großen Unsicherheitsfaktor.

Auf Nachfrage zu Unterschieden im Konsumverhalten zwischen Jungen und Mädchen erklärt Frau Hayn, dass es bei legalen Substanzen und Cannabis keine signifikanten Unterschiede in Potsdam gibt. Bei den illegalen Substanzen sind die männlichen Konsumenten risikofreudiger.

FACHSTELLE FÜR KONSUMKOMPETENZ

Katharina Tietz

Chill out e.V.

Verein zur Förderung akzeptierender Jugend- und Drogenarbeit

CHILL OUT e.V.

Fachstelle für Konsumkompetenz

Suchtprävention für Kinder und Jugendliche in der LH Potsdam

Jugendhaus OstbloQ

OKJFE in Zentrum-Ost (Humboldtring 19)

Überregionale Suchtpräventionsfachstelle Westbrandenburg

Suchtpräventionsfachstelle für die Landkreise PM, TF und Stadt Brandenburg

Fachberatung

Fachberatungen für freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit / Jugendhilfe im Land Brandenburg



Fachstelle für Konsumkompetenz

INFORMATION

MEDIATHEK

Literatur
Filme
Ausstellung

MATERIALIEN

Methoden
Flyer/Broschüren
Safer-Use-Kits

INTERNET

chillout-pdm.de
[facebook.com/
chillout.potsdam](https://facebook.com/chillout.potsdam)
eMail
chillout.potsdam

PRÄVENTION

FAMILIE

Eltern-Kind-/
Familien-
Zentren

KITA / HORT

Kitas
Horte

SCHULE

Grundschule
Sekundarst. I
Sekundarst. II

JUGEND

Jugend(sozial)-
arbeit
Freizeit/Kultur/
Nachtleben

AUSBILDUNG

Berufsschulen
Betriebe



Fachstelle für Konsumkompetenz

Team

Katharina Tietz

Geb. 1985
MA Politikwissenschaften, Geschichte (Universität Potsdam)
Seit 2007 tätig in der Suchtprävention

Zusatzqualifikationen:

- Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligungsprozesse (DKHW)
- Inklusionsberaterin (Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum gGmbH)
- Grundausbildung Motivational Interviewing – MI (GK Quest Akademie GmbH)

Arbeitsschwerpunkte:

- Leitung der Fachstelle für Konsumkompetenz
- Koordination und Projektentwicklung im Freizeitbereich
- Koordination kommunaler Suchtpräventionsprojekte
- Fortbildungen
- Qualitätssicherung im Jugendhaus OstbloQ

Kontakt: k.tietz@chillout-pdm.de



Lysander Laubvogel

Geb. 1983
BA Erziehungs- und Sozialwissenschaften (Uni Erfurt)
Ernährungswissenschaftliche Fachkraft zur Adipositasprävention bei Kindern und Jugendlichen (Uniklinikum Leipzig)

Zusatzqualifikationen:

- Erlebnispädagogik (Waldrutter e.V.)

Arbeitsschwerpunkte:

- Koordination im Sekundar- und Oberstufen- sowie im Ausbildungsbereich (ab Klassenstufe 7)

Kontakt: l.laubvogel@chillout-pdm.de



Corinna Liefeld

Geb. 1980
BA Soziale Arbeit (FH Potsdam)
Seit 2007 tätig in der Suchtprävention

Zusatzqualifikationen

- Prev@Work-Trainerin
- SKOLL®-Trainerin
- Grundausbildung Motivational Interviewing – MI (GK Quest Akademie GmbH)

Arbeitsschwerpunkte:

- Koordination in den Bereichen Familie, Kita, Grundschule und Hort (vorrangig Klassenstufen 1-6)
- Entwicklung und Durchführung von Projekten für Kinder im Alter von 4-12 Jahren
- Informations- und Fortbildungsangebote für Eltern, Familien und Pädagog*innen

Kontakt: c.liefeld@chillout-pdm.de



Rüdiger Schmolke

Geb. 1969
MA Politikwissenschaft (Universität Hamburg),
Master of Public Health (MPH, FU Berlin),
Systemischer Organisationsentwickler und -berater (Paritätische Akademie Berlin)
Seit 1997 tätig in Suchtforschung, Suchtberatung und Suchtprävention

Zusatzqualifikationen:

- Motivational Interviewing – MI (GK Quest Akademie GmbH)
- NLP-Anwender
- Trampolin®-Trainer
- SKOLL®-Trainer
- BEST-Trainer
- Eltern-Medien-Trainer
- GigA-Netzwerkmanager

Arbeitsschwerpunkte:

- Konzeptentwicklung, Planung und Evaluation von Projekten
- Leitung Überregionale Suchtpräventionsstelle West-Brandenburg (Schwerpunkte Vernetzung und Fortbildung)
- Suchtpräventive Projekte im Bereich Gesundheit und Soziales
- Fortbildungen
- Suchtberatung

Kontakt: r.schmolke@chillout-pdm.de



Katharina Richter

Geb. 1966
Erzieherin, Diplom Sozialarbeiterin/-pädagogin (FH)
Systemisch-lösungsorientierte Therapeutin / Familientherapie (SG),
Suchttherapeutin (VDR),
Seit 1995 tätig in Suchtprävention, -beratung und -therapie

Zusatzqualifikationen:

- Motivational Interviewing – MI (GK Quest Akademie GmbH)
- Trampolin®-Trainerin
- SKOLL®-Trainerin
- Risikopädagogische Begleiterin nach dem Risiflecting®-Ansatz

Arbeitsschwerpunkte:

- Beratung für konsumierende Jugendliche und junge Erwachsene, deren Angehörige und andere Bezugspersonen
- Suchtprävention im Ausbildungsbereich
- Fortbildungen
- Koordinatorin für Praktika

Kontakt: k.richter@chillout-pdm.de



SUCHTPRÄVENTION
LAND BRANDENBURG

FREI
SOPHIE
SENARBEIT



Fachstelle für Konsumkompetenz

Team

Gesamt: 3,75 VBE

Davon

0,5 Leitung

0,5 Verwaltung

2,75 Inhaltliche Arbeit

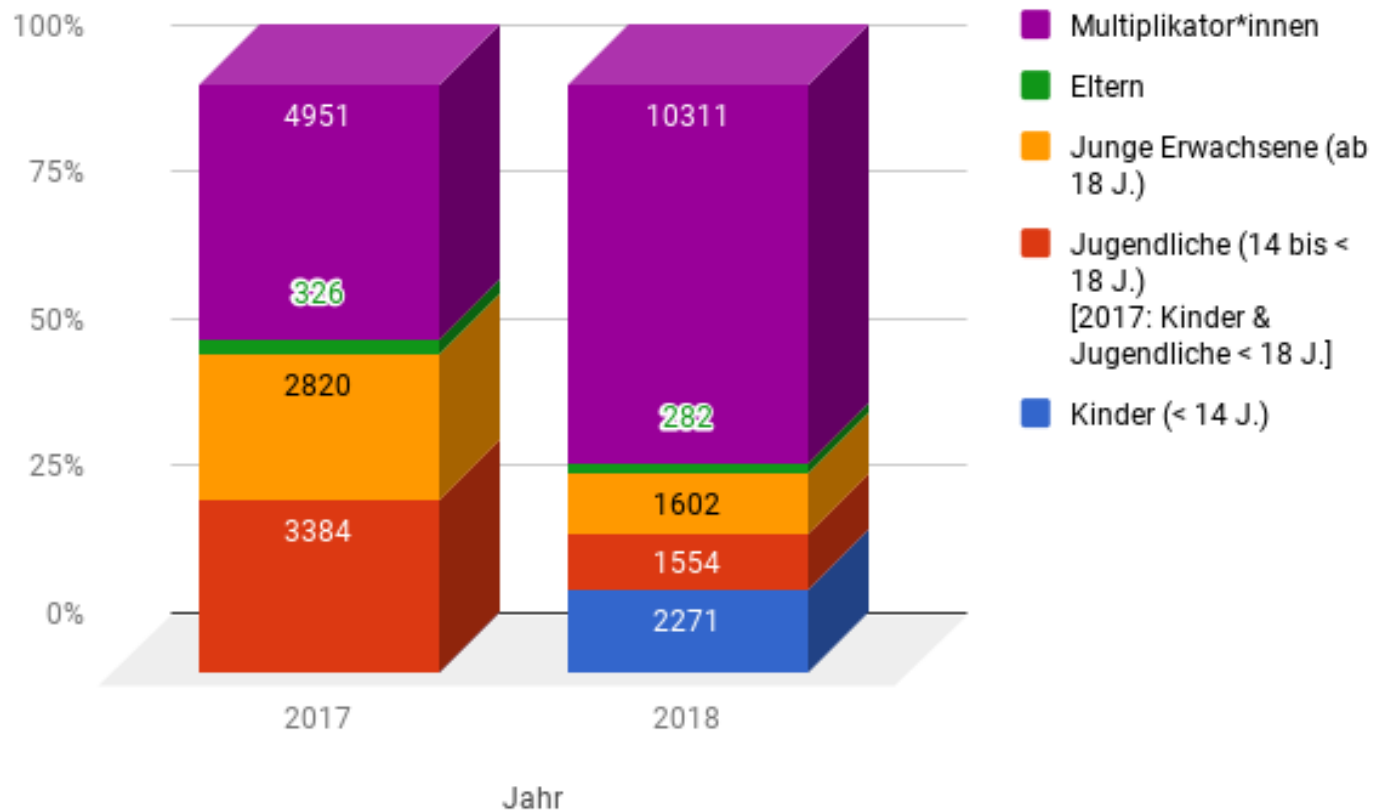


Fachstelle für Konsumkompetenz

Erreichte Dialoggruppen

2017: 01.04. - 31.12.

2018: 01.01. - 31.12.

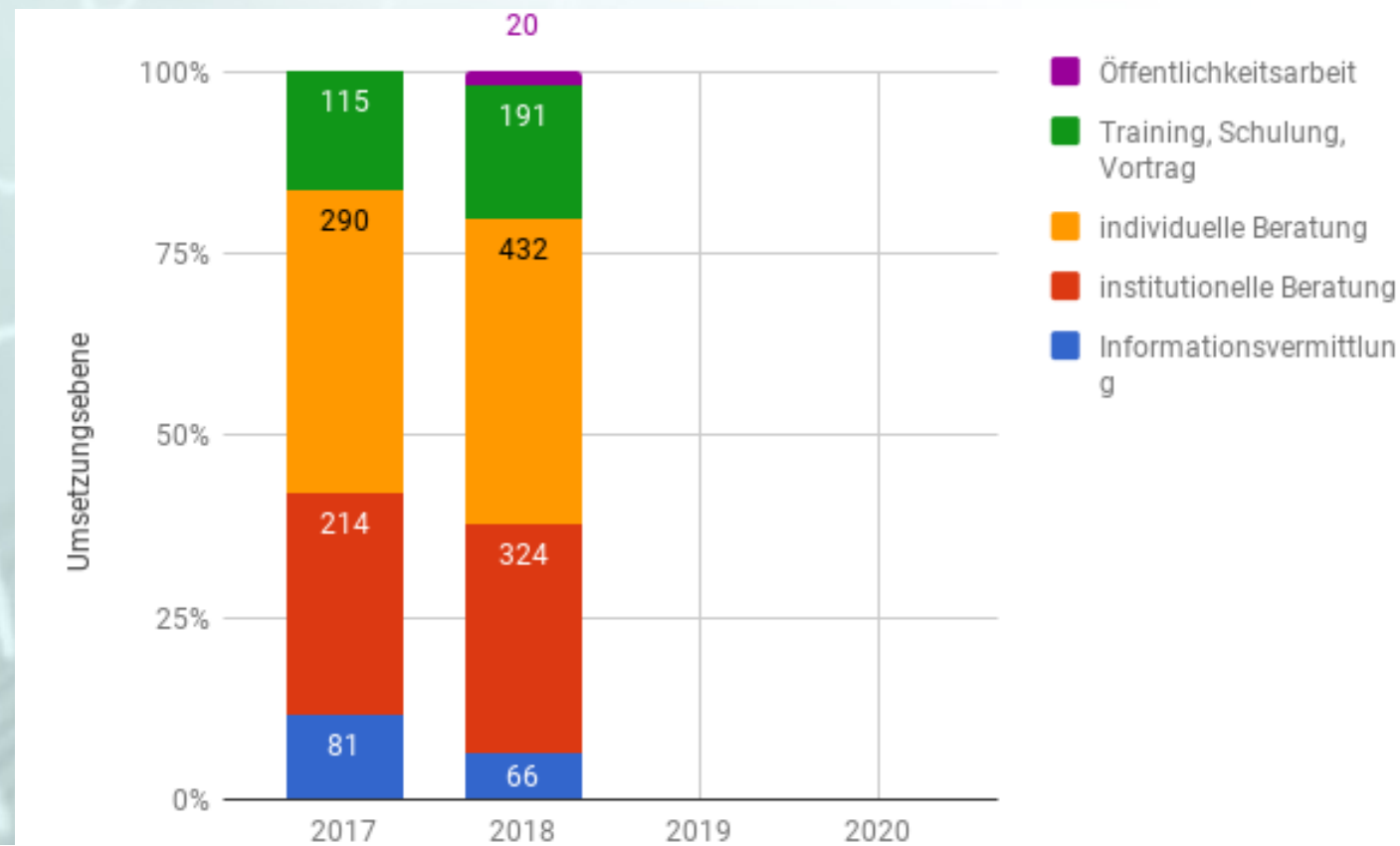


Fachstelle für Konsumkompetenz

Umsetzungsebene

2017: 01.04. - 31.12.

2018: 01.01. - 31.12.

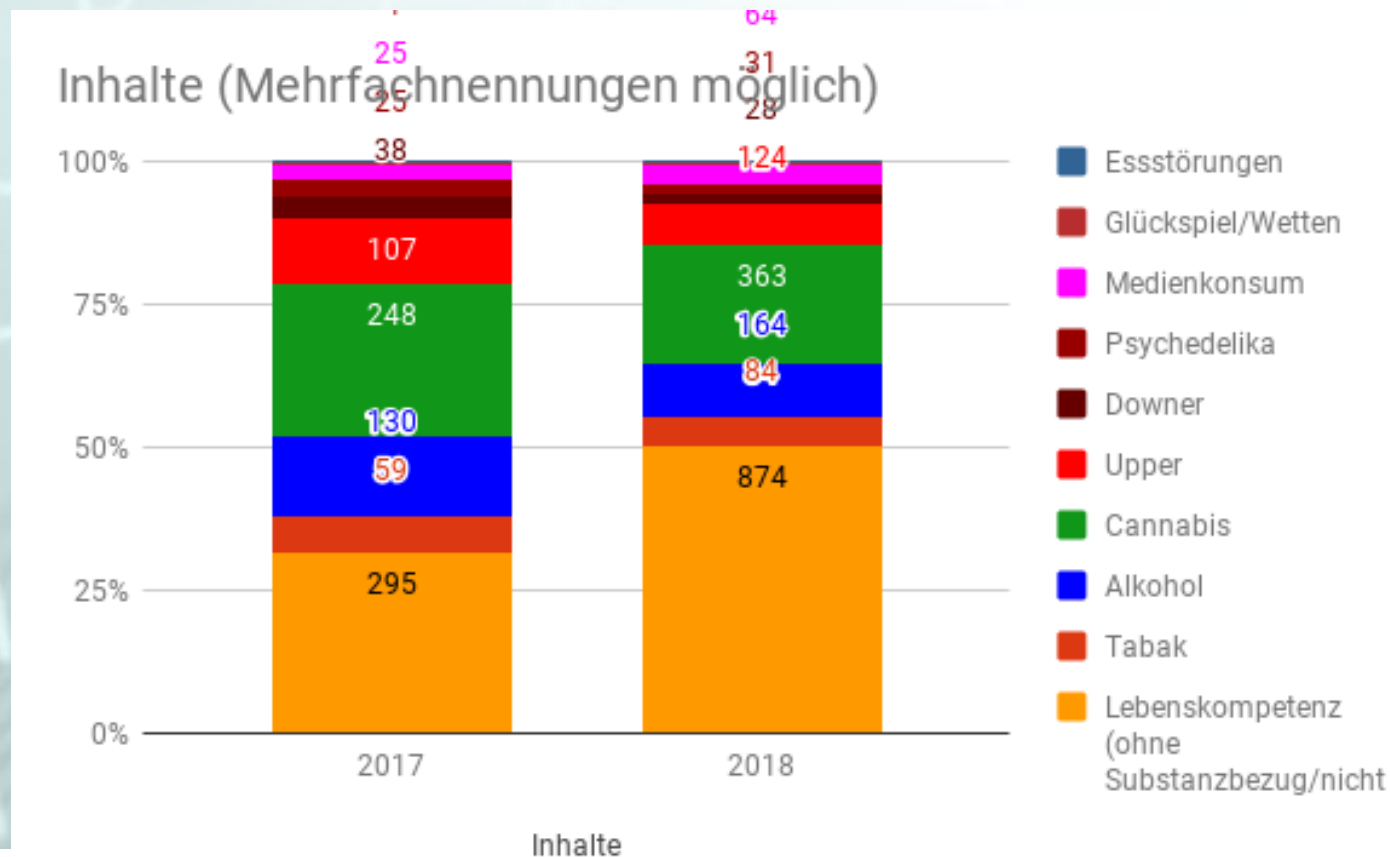


Fachstelle für Konsumkompetenz

Inhalte der Maßnahmen

2017: 01.04. - 31.12.

2018: 01.01. - 31.12.



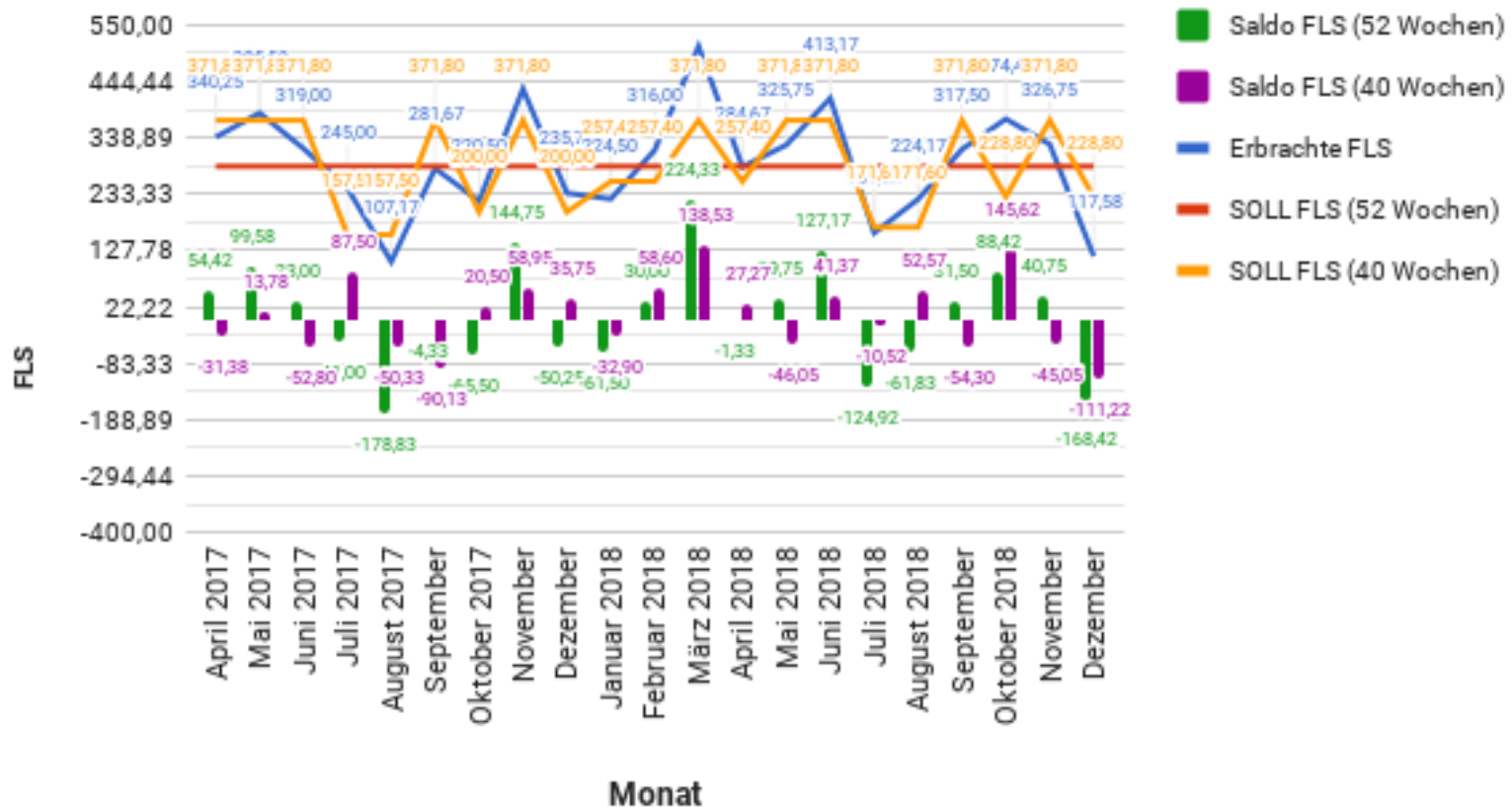
Fachstelle für Konsumkompetenz

Erbrachte FLS

2017: 01.04. - 31.12.
 2018: 01.01. - 31.12.


| | | | |
|-----------|------------|-----------|------------|
| 2018 SOLL | 3432:00:00 | 2017 SOLL | 2574:00:00 |
| 2018 IST | 3432:00:00 | 2017 IST | 2565:50:00 |

FKK Fachleistungsstunden: Soll / Erbrachte



Fachstelle für Konsumkompetenz Öffentlichkeitsarbeit

Flyer: Beratung, in leichter Sprache
Plakat: Beratung
Podcast: Rauschfunk



Rauschfunk

Rauschfunk 5 – Amphetamin

| | | |
|----------|--|-------|
| 00:00:00 | 01:49:42 | |
| 00:00:00 | Jingle | 0:12 |
| 00:00:12 | Einleitung | 1:30 |
| 00:01:42 | O-Töne von Speed-User*innen | 5:15 |
| 00:06:57 | Was ist Speed? Chemische Beschreibung | 10:57 |
| 00:17:54 | Die Geschichte des Amphetamins 1 | 9:40 |
| 00:27:34 | Speed im Militär | 7:14 |
| 00:34:48 | Wie funktioniert Speed im Körper? Wirkungen und Nebenwirkungen | 12:26 |
| 00:47:14 | Die Geschichte des Amphetamins 2 | 13:38 |
| 01:00:52 | Verbreitung von Speed, Preise, Schwarzmarkt, Streckmittel | 10:35 |
| 01:11:27 | Risiken, Safer Use und Harm Reduction, Mischkonsum, Sucht | 25:24 |
| 01:36:51 | Prominente Speed-User*innen | 6:31 |
| 01:43:22 | Die gesellschaftliche Rolle von Speed, Fazit | 6:20 |

MP3 Audio [88 MB] [DOWNLOAD](#) [SHOW URL](#)



BERATUNGSANGEBOT DER FACHSTELLE FÜR KONSUMKOMPETENZ

UNSERE GRUNDLAGEN

- **Respektvoller** Umgang mit Drogengebraucher*innen
- **Freiwilligkeit** bei der Inanspruchnahme unserer Angebote
- **Orientierung** an den individuellen Bedürfnissen
- **Sachliche** Information und Aufklärung für Mündigkeit und Kompetenz
- **Förderung** von Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit
- **Akzeptanz** eines Lebensstils der Rausch, Grenzerfahrung und Konsum mit einschließt
- **Engagement** für eine humane Drogenpolitik

UNSERE ANGEBOTE

- **Information** und Begleitung für alle, die im Zusammenhang mit Konsum von Substanzen Unterstützung suchen
- **Beratung** und Krisenintervention - **anonym** und **kostenfrei** für:
 - Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
 - deren Freund*innen, Eltern u.a. Angehörige
 - Pädagogische Fachkräfte / Multiplikator*innen
- **Clearing:** Bedarfsgerechte Vermittlung in weiterführende Hilfsangebote
- **Sternstunde** -
 - ★ ein Gruppenangebot für 8-13 Jährige Kinder in suchtbelasteten Familien

KONTAKT:

Fachstelle für Konsumkompetenz
Chill out e.V. - Verein zur Förderung akzeptierender Drogenarbeit
Friedrich-Engels-Str. 22
14473 Potsdam

Beratungsangebot @
Jugendberufshilfen
Postweg 98
14478 Potsdam

Di 10.00 - 13.00 Uhr
Termin vereinbart nach
www.chillout-pdm.de

OFFNE BERATUNGSZEITEN:
Dienstag & Donnerstag:
14.00-19.30 Uhr
Mittwoch:
17.00 - 19.30 Uhr



Wann ist das Büro von Chill out offen?
An diesen Tagen kannst Du einfach bei uns im Büro vorbeikommen:

Dienstag 14.00 bis 19.30 Uhr
Mittwoch 17.00 bis 19.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 19.30 Uhr

Wenn Du einen Termin für einen anderen Tag ausmachen möchtest, dann ruf uns vorher an:
03 31 28 79 12 58

Oder schicke uns eine E-Mail:
chillout@chillout-pdm.de

Wo findest Du Chill out?
Chill out e.V.
FreiLand Haus 1
Friedrich-Engels-Str. 22
14473 Potsdam

Web:
www.chillout-pdm.de

Chill out e.V.
Verein zur Förderung akzeptierender Drogenarbeit

Chill out spricht man so:tschill out.
Chill out ist Englisch.
Das heißt:
sich entspannen.

Was ist Chill out?
Chill out ist ein Verein.
Wir von Chill out kennen uns mit Drogen aus.
Wir von Chill out kennen uns mit Sucht aus.

Wir von Chill out können Dir sagen, wie Drogen wirken.
Und was Sucht ist.

Wie arbeitet Chill out?
Wir von Chill out denken:
Du kannst selbst entscheiden.
Zum Beispiel, ob Du:
• Alkohol trinken willst.
• Zigaretten rauchen willst.
• Tabletten nehmen willst.
Aber was kannst Du tun, wenn es Dir schlecht geht?
Weil Du:
• Zu oft Alkohol trinkst?
• Zu viele Zigaretten rauchst?
• Zu oft Tabletten nimmst?

Was können wir von Chill out für Dich tun?

- Wir haben Info-Material.
- Zum Thema Drogen und Sucht.
- Wir überlegen zusammen, was wir tun können.
- Wir begleiten Dich.

Die Beratung ist für Dich kostenlos.
Und anonym.
Das heißt,
Du musst Deinen Namen nicht sagen.

Wir beraten Dich auch, wenn jemand aus Deiner Familie Probleme mit Drogen hat.
Oder wenn ein Freund Probleme mit Drogen hat.
Oder eine Freundin.

Wenn Du willst, reden wir auch mit:
• Deinen Eltern.
• Deinen Erziehern und Erzieherinnen.
• Deinen Lehrern und Lehrerinnen.
Damit sie alles über Drogen wissen.
Damit sie Dich verstehen.

Dann komm zu Chill out.
Wir beraten Dich.
Wir nehmen Dich so, wie Du bist.

Seite 2 / 2

Fachstelle für Konsumkompetenz

Resumee

- trotz Wechsel zu FB 38 und neuer Finanzierungsstruktur konnte die Arbeit der FKK gut weitergeführt werden
- Erreichen einer Vielzahl an Dialoggruppen
- Beratungsangebot wird gut durch Jugendliche, Angehörige und Multiplikator*innen angenommen
- gute Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Jugendhilfe (besonders Jugendförderung, Schulsozialarbeit, HzE)
- Ausbau der Zusammenarbeit mit Schulen (Aufbau langfristiger evidenzbasierter Projektkooperationen wie REBOUND, NetPiloten)
- Intensive Arbeit in Netzwerken und Gremien



Fachstelle für Konsumkompetenz

Resumee

ABER:

- Kurzfristigkeit der Vertragsabschlüsse 1. Quartal 2017
- Ausschreibungsbedingungen schwer für kleine freie Träger (hoher Anteil an wirtschaftlichen Kriterien bei Vergabe im Vgl. zu inhaltlichen Kriterien)
- Leistungsentgeltfinanzierung großer Unsicherheitsfaktor
 - hoher Druck auf Mitarbeiter*innen
 - Quantität vs. Qualität
 - Bedarfsorientierung und passgenaue Angebote erfordern Kontextzeit!



Kontakt

Katharina Tietz

Chill out e.V.

Fachstelle für Konsumkompetenz

Friedrich-Engels-Str. 22 | 14473 Potsdam

Fon 0331-2879.1258

chillout@chillout-pdm.de

